



Welche Energieunion brauchen wir? Die Vorschläge der europäischen Kommission in der Debatte.

Ort: Best Western Premier Hotel MOA Berlin, Stephanstraße 41, 10559 Berlin

Termin: Freitag, 27. November 2015

Zeit: Von 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Leitfragen: Wie wirken sich die Initiativen der Europäischen Kommission zur Umgestaltung des Strommarktes auf Erneuerbare Energien und Energiegenossenschaften aus? Wie kann ein Netzausbau gestaltet werden, damit der Anteil der Erneuerbaren Energien im Strommarkt wachsen kann? Wie muss der Strommarkt gestaltet sein, um Anreize in den Ausbau Erneuerbarer Energien zu bewirken? Wie kann für den Ausbau Erneuerbarer Energien mobilisiert werden? Was muss sich an der europäischen und nationalen Gesetzgebung ändern, um eine stärkere Verbreitung von Energiegenossenschaften zu ermöglichen? Welche Schlussfolgerungen ergeben sich daraus für die UN-Klimakonferenz COP21?

10.00 Uhr - 11.15 Uhr

I. Fortschritte und Probleme beim Ausbau Erneuerbarer Energien - Folgen für den Kampf gegen den Klimawandel / Moderation: Manuela Kropp

1. Einleitung - Die Europäische Energieunion; Dr. Cornelia Ernst, Mitglied im Europäischen Parlament (GUE/NGL), Ausschuss für Industrie, Forschung und Energie (10 min)
2. Ausbau Erneuerbarer Energien und Bürgerenergie in der EU - Status quo und Herausforderungen. Auswirkungen auf den Kampf gegen den Klimawandel; Molly Walsh, Friends of the Earth Europe (15 min)
3. Systemwechsel der Energiewende durch Ausschreibungen; Eva Bulling-Schroeter, Mitglied des Bundestages (Fraktion DIE LINKE.), Sprecherin für Energie und Klima der Bundestagsfraktion DIE LINKE, Ausschuss für Wirtschaft und Energie (10 min)

4. Herausforderungen im Kampf gegen Energiearmut - Status quo und legislative Herausforderungen; Caren Lay, Mitglied des Bundestages (Fraktion DIE LINKE.), Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz (10 min)

Fragen / Diskussion

11.15 Uhr - 12.30 Uhr

II. Künftige Herausforderungen für Erneuerbare Energien - Strommarktdesign und Fördersysteme / Moderation: Cornelia Ernst

5. Schlüsselemente im Strommarkt: Die Rolle der BürgerInnen im Strommarkt - Was ist notwendig, um die Akzeptanz für Erneuerbare Energien zu erhöhen? - Antonella Battaglini, Renewables Grid Initiative (15 min)

6. Die Rolle der Übertragungsnetzbetreiber und Verteilnetzbetreiber beim Ausbau der Erneuerbaren Energien; Olivier Feix, 50Hertz (15 min)

7. Notwendige Veränderungen im Strommarktdesign, um den Anteil Erneuerbarer Energien zu erhöhen; Carsten Pfeiffer, Leiter des Bereichs Politik beim Bundesverband Erneuerbare Energien (BEE) e.V. (15 min)

Fragen / Diskussion

12.30 Uhr - 13.30 Uhr Mittagessen

13.30 Uhr - 14.45 Uhr

III. Künftige Herausforderungen für Bürgerenergie - Strommarktdesign und Fördermöglichkeiten / Moderation: Eva Bulling-Schröter

8. Systemintegration und Akzeptanzschaffung für Erneuerbare Energien in Brandenburg; Thomas Domres, Mitglied des Landtags Brandenburg (Fraktion DIE LINKE.), energiepolitischer Sprecher Brandenburg (10 min)

9. Europäischer Gesetzesrahmen für die Förderung von Bürgerenergie - was muss verändert werden; Josh Roberts, ClientEarth (15 min)

10. Ein Umfeld für Bürgerenergie und Optionen für Systemintegration - Das Beispiel Thüringen; Prof. Dr. Dieter Sell, Leiter der Thüringer Energie- und GreenTech Agentur (15 min)

Fragen / Diskussion

14.45 Uhr - 15.40 Uhr

IV. Linke in Europa und die Diskussion zur Europäischen Energieunion

11. Ausbau Erneuerbarer Energien in Spanien; Paloma Lopez Bermejo, Mitglied des Europäischen Parlaments (GUE/NGL), Ausschuss für Industrie, Forschung und Energie (10 min)

12. Energiedemokratie und soziale Mobilisierung für Erneuerbare Energien in der EU; Dr. Martin Schirdewan, Leiter des Büros der Rosa-Luxemburg-Stiftung in Brüssel (10 min)

13. Energieunion und östliches Mittelmeer; Neoklis Sylikiotis, Mitglied im Europäischen Parlament (GUE/NGL), Obmann im Ausschuss für Industrie, Forschung und Energie (10 min)

14. Geopolitische Aspekte der Energieunion; Helmut Scholz, Mitglied im Europäischen Parlament (GUE/NGL), Ausschuss für Internationalen Handel, Ausschuss für Auswärtige Angelegenheiten (10 min)

Fragen / Diskussion

15.40 Uhr - 16.30 Uhr

V. Schlussfolgerungen / Neoklis Sylikiotis

